



Auszug aus der Niederschrift der 26. Sitzung des Wirtschaftsausschusses und Ausschus- ses für den Kurbetrieb Travemünde vom 08.06.2026

öffentlich:

TOP 5.7. DENKMAL Lübeck: Kampagne der Hansestadt anlässlich 40 Jahre UNESCO-Welterbe, 800 Jahre Heiligen-Geist-Hospital und drei Altstadtkirchen sowie ggf. der bundesweiten Eröffnung des Tages des offenen Denkmals®

20/0260 *ungeändert empfohlen*

AM Puschadel und AM Flasbarth äußern sich zustimmend zu der Vorlage. Zusätzliche Erläuterungen werden von Herrn Lukas gegeben.

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck beschließt:

1. Die Kampagne „DENKMAL Lübeck“ wird als gesamtstädtisches Vorhaben anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der UNESCO-Welterbe-Auszeichnung, des 800-jährigen Bestehens des Heiligen-Geist-Hospitals sowie der Altstadtkirchen St. Jakobi, St. Aegidien und St. Petri sowie der bundesweiten Eröffnung des Tages des offenen Denkmals® am 12. September 2027 grundsätzlich befürwortet.
2. Die Lübeck und Travemünde Marketing GmbH (LTM) wird mit der Gesamtkoordination, der Kommunikation, Eventumsetzung Tag des offenen Denkmals® und der Partnerbetreuung beauftragt. Die LTM wird beauftragt, Drittmittel in Ausgabenhöhe zu akquirieren (inkl. Stiftungsgelder, Sponsoring) und die Kampagne sowie das Veranstaltungskonzept dementsprechend anzupassen, dass die Umsetzung ohne zusätzliche Haushaltsbelastung erfolgt.
3. Die Verwaltung (Fachbereich 5) wird ermächtigt, in Abstimmung mit der LTM die erforderlichen Förderanträge bei Stiftungen in Höhe von insgesamt 560.000,00 EUR netto zu stellen sowie die Akquise von Drittmitteln und Sponsoring in Höhe von mind. 52.000,00 EUR weiter zu verfolgen sowie die akquirierten Mittel in der Folge anzunehmen. Zur Co-Finanzierung der zu beantragenden Dritt-/Fördermittel stellt die Verwaltung einen kommunalen Eigenanteil von 10 % in Höhe von 68.000,00 EUR netto in den städtischen Haushalt 2027 ein.
4. Die Verwaltung (Fachbereich 5) und LTM berichten den Gremien über den Umsetzungs- und Finanzierungsstand. Bis zum 30. Juni 2028 ist ein abschließender Sach- und Verwen-

dungsbericht vorzulegen.

5. Die als Anlage beigefügte Projektskizze wird zur Kenntnis genommen.
6. Eine zusätzliche Belastung des kommunalen Haushaltes ist ausgeschlossen. Werden o. g. Drittmittel nicht oder nur im geringeren Umfang akquiriert wird die Kampagne in angepasster Form umgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	XX
Enthaltungen:	XX